

Insektenhotel

Hergestellt von der Tagesstätte Rosengarten

Insektenhotel für Balkon, Terrasse und Kleingarten

Das dramatische Insektensterben der letzten Jahrzehnte ist vielen bekannt. Unser Ökosystem braucht die geschäftigen Sechsheiner dringend. Mit dem Bau von Insektenhotels möchte die Tagesstätte Rosengarten einen wichtigen Beitrag leisten die Artenvielfalt zu erhalten.

Werden auch Sie zum Hotelbesitzer!

Stellen oder hängen Sie das Insektenhotel an einen geschützten, sonnigen oder halbschattigen Platz auf. Achten Sie darauf, dass es im Wind nicht hin und her pendelt. Das Hotel kann das ganze Jahr draußen bleiben . Es muss nicht gereinigt werden.

Die Bestäubungsleistung der bedrohten Wildbienen ist höher als die der Honigbienen.

Dies macht sie im Garten zu wichtigen „ERNTEHELPERN“. Verschiedene Wildbienenarten nutzen die hohlen Stängel und die Holzgänge als Nistplatz. Verschlussene Röhren und Löcher zeigen, dass sie bereits das Nest der Wildbiene beherbergen.

Nützliche Schädlingsbekämpfer sind der Marienkäfer und die Florfliege. Sie ernähren sich von Spinnmilben und Blattsaugern. Das macht sie zum Freund jeden Gärtners.

Das Insektenhotel dient ihnen ganzjährig als Unterschlupf.

Spendenempfehlung: 8,00 €

Unser Buchtipp: Werner Stingl, Insektenhotels vom Hans- Nietsch-Verlag

